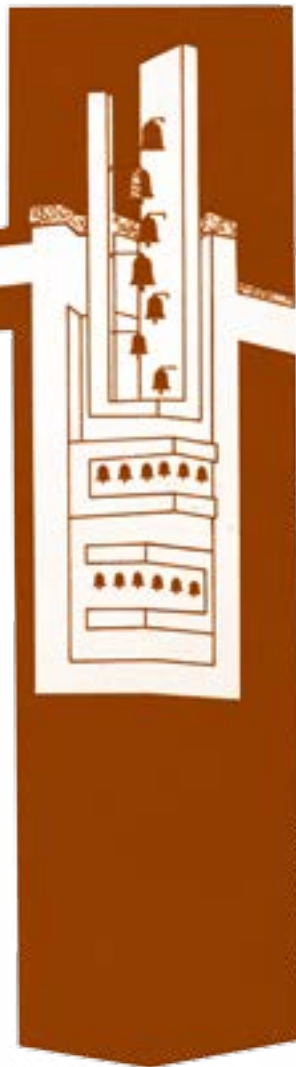


# MITEINANDER

**GEMEINDENACHRICHTEN**

APRIL 2019



GEMEINDEBÜRO **HEILIG GEIST**  
DO 09-12 UHR  
TEL. 643 77 00 · FAX 643 39 80  
hl.geist@johannes-prassek.de  
Beate Steinmetz

KATHOLISCHE PFARREI  
**SELIGER JOHANNES PRASSEK**  
OLDENFELDER STRASSE 23  
22143 HAMBURG  
TEL. 677 23 37 · FAX 677 90 55  
pfarrbuero@johannes-prassek.de

[www.heilig-geist-farmsen.de](http://www.heilig-geist-farmsen.de)

[www.johannes-prassek.de](http://www.johannes-prassek.de)

## GOTTESDIENSTE IN DER PFARREI

|   | Samstag<br>Vorabendgottesdienste | Sonntag-Vormittag | Sonntag-Nachmittag<br>und Abend            |
|---|----------------------------------|-------------------|--|
| <b>Heilig Kreuz</b> (Volksdorf)         |                                  | 09:45 Uhr         | 18.00 Uhr                                  |
| <b>St. Wilhelm</b> (Bramfeld)           | 18:00 Uhr                        | 09:45 Uhr         |  |
| <b>St. Bernard</b> (Poppenbüt-<br>tel)  | 18:00 Uhr                        | 11:15 Uhr         | 16.00 Uhr ungarisch<br>1. Sonntag im Monat |
| <b>Mariä Himmelfahrt</b><br>(Rahlstedt) | 18:00 Uhr                        | 11:15 Uhr         | 16.30 Uhr polnisch                         |
| <b>Heilig Geist</b> (Farmsen)           | 18:00 Uhr                        | 10:15 Uhr         |  |
| Wilhelmstift                            |                                  | 08:30 Uhr         |  |
| Malteserstift St. Elisa-<br>beth        |                                  | 09:15 Uhr         |  |

## GEBURTSTAGE APRIL

02.04. Christa Korioth (75)

06.04. Martha Bloch (90)

07.04. Rudolf Seibold (80)

07.04. Sigrid Sinha (85)

08.04. Hans-Georg Hanke (70)

10.04. Rita Kowalewski (80)

18.04. Michael Kretschmer (80)

20.04. Josef Dlugosch (80)

24.04. Janina Duraj (70)



Liebe Gemeindemitglieder, seit Jahren veröffentlichen wir an dieser Stelle im Gemeindebrief die Segenswünsche der Gemeinde. Nach den neuen Datenschutzrichtlinien ist uns dies nur noch in eingeschränkter Form erlaubt. Für die Geburtstage gilt zukünftig: Von 70 bis 90 Jahre dürfen nur alle „runden und halben“ Geburtstage und ab 90 Jahre jedes Geburtsjahr veröffentlicht werden. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass Sie natürlich der Veröffentlichung Ihrer Geburtstage im Pfarrbüro (vor dem Druck - 10. des Vormonats) jederzeit widersprechen können. Alle anderen Segenswünsche zu Taufen, Eheschließungen und Heimgängen, benötigen jeweils Ihre konkrete Einwilligung zur Veröffentlichung im Pfarrbüro.

Wie steht es um Europa? Das ist eine interessante Frage, denn es tun sich die europäischen Partner schon seit einigen Jahren allenthalben schwerer miteinander. Ist die deutsch französische Freundschaft noch mehr als ein Wort? Seit Monaten wird in Europa der Brexit diskutiert, aber auch in London und in Brüssel erbittert darum gestritten. Wie geht es damit aus? Zerbricht dabei Europa? Welche Rolle spielt Europa in der Nato oder im transatlantischen Bündnis? Welche Aufgabe hat Europa in der Bekämpfung des internationalen Terrorismus? Immerhin gab es wiederum einen regen Austausch der Meinungen auf höchster politischer Ebene bei der internationalen Sicherheitskonferenz in München Mitte Februar. Unsere Kanzlerin Angela Merkel hielt eine sehr beachtete, ja „entfesselte“ Rede, die wiederum Mut macht. Europa muss zusammenstehen. Das ist wichtig auch vor der kommenden **Europawahl am 26. Mai 2019**.

Was bieten wir Christen dabei als Hilfe an? Wir Christen können wählen gehen und die Idee des vereinten Europas unterstützen. Und als internationale Kirche tun wir uns vielleicht etwas leichter über den eigenen Tellerrand zu schauen. Immerhin haben wir auch drei heilige Patroninnen und drei Patrone Europas, die die heiligen Päpste des letzten Jahrhunderts, Paul VI. und Johannes Paul II., in den Jahren von 1964 bis 1999 ernannt haben.

Da ist zuerst der **hl. Benedikt von Nursia** (6. Jhd.), der Mönchsvater des Abendlandes, zu nennen. Mit seiner Ordensgründung prägte er nachhaltig in Kultur und Wissenschaft ganz Europa. Gefolgt wird er von den beiden Slawenmissionaren, den **heiligen Cyrill und Methodius**. Sie haben im 9. Jhd. die slawischen Völker missioniert und ihnen die Muttersprache im Gottesdienst geschenkt. Diese beiden Brüder werden heute besonders auch in der orthodo-

xen Kirche verehrt und haben daher eine besondere ökumenische Bedeutung.

Auch die Namen der drei heiligen Frauen lassen aufforchen: Da ist zunächst die **hl. Katharina von Siena** (14. Jhd.) zu nennen. Als große Beterin und Kirchenlehrerin wandte sie sich energisch gegen die vielen Missstände in der Kirche und bewirkte erfolgreich die Erneuerung des Glaubens. Ebenfalls im 14. Jhd. gibt die **hl. Birgitta von Schweden** erfolgreich Zeugnis vom christlichen Glauben. Zunächst wirkte sie als Fürstin und Mutter, dann als Ordensgründerin in ihrer Heimat und in Rom. Erfolgreich konnte sie Fürsten und Päpste beraten. Aus der Neuzeit zählt die **hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)** zu den Patroninnen Europas. 1891 wurde sie in Breslau als Jüdin geboren, später ist sie zum katholischen Glauben konvertiert. Hoch gebildet als Lehrerin und Dozentin an den Universitäten in Heidelberg und Münster wird sie Philosophin und Karmelitin. Sie stirbt als Märtyrerin jüdischer Herkunft im KZ Auschwitz.

Es ist die **katholische Hilfsorganisation Renovabis** der deutschen Katholiken, die im Europawahljahr mit Infobroschüren und Gebetszetteln auf die Patroninnen und Patrone Europas neu aufmerksam macht (vgl. [www.renovabis.de](http://www.renovabis.de)). In Deutschland wird Renovabis besonders durch die jährliche Pfingstkollekte unterstützt.

Wir können als aufmerksame und engagierte Bürger Europas durch die Wahlteilnahme, durch politische Meinungskundgabe und durch das Fürbittgebet zu den heiligen Patroninnen und Patronen Europas entscheidend mithelfen, dass es mit unserem Europa gut weitergeht meint Ihr Pfarrer

P. Hans-Joachim Winkens SAC

## TERMINE APRIL

|              |   |  |
|--------------|---|--|
| Mo, 01.04.19 | 18:30                                   | Offene Kirche  |
| Di, 02.04.19 | <b>14:30</b>                            | <b>Hl. Messe – Pater Zephyrin</b> anschl. Seniorennachmittag   |
| Mi, 03.04.19 | <b>09:15</b><br>20:00                   | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b><br>Bibel teilen im Gemeinderaum   |
| Do, 04.04.19 | <b>18:30</b><br>19:15                   | <b>Hl. Messe – Pater Zephyrin</b><br>Scholaprobe   |
| Fr, 05.04.19 | <b>09:15</b>                            | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b>   |
| Sa, 06.04.19 | 15:00<br>17:00<br><b>18:00</b>          | Anbetungsstunde in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth mit Segen – Pater Kristopeit<br>Beichte<br><b>Hl. Messe – Pater Winkens</b> (+ Alexander Domski)   |
| So, 07.04.19 |   | <b>FÜNFTER FASTENSONNTAG</b><br><b>10:15</b> <b>Hl. Messe mit Kinderkirche – Pater Ivan</b> anschließend Verkauf der Eine-Welt-Gruppe und Kuchenverkauf der Pfadfinder<br>17:00 Kreuzweg<br>Kollekte: Misereor<br><i>(Lesungen und Evangelium: Jes 43, 16-21; Phil 3, 8-14; Joh 8, 1-11)</i> |
| Mo, 08.04.19 | 18:30                                   | Offene Kirche  |
| Di, 09.04.19 | <b>18:30</b>                            | <b>Hl. Messe – Pater Kristopeit</b><br><b>nachmittags: Ausflug der Frauenrunde in die Hafencity</b>  |
| Mi, 10.04.19 | <b>09:15</b><br>15:00<br>19:30          | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b><br>Seniorenunion<br>Taizégebet in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth  |
| Do, 11.04.19 | 17:00<br><b>18:30</b><br>19:15          | Biblischer Gesprächskreis mit Pater Kristopeit<br><b>Hl. Messe – Pater Kristopeit</b><br>Scholaprobe   |
| Fr, 12.04.19 | <b>09:15</b>                            | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b>   |
| Sa, 13.04.19 | 14:00<br>15:00<br>17:00<br><b>18:00</b> | Beichte Erstkommunionkinder<br>Anbetungsstunde in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth mit Segen – Pater Kristopeit<br>Beichte<br><b>Hl. Messe – Pater Ante</b>  |
| So, 14.04.19 |   | <b>PALMSONNTAG</b><br><b>10:15</b> <b>Hl. Messe mit Kita und Palmprozession – Pater Winkens</b><br>17:00 Kreuzweg durch Farmsen – anschl. Bußgottesdienst – Pater Ante<br>Kollekte: für das Heilige Land<br><i>(Lesungen und Evangelium: Jes 50, 4-7; Phil 2, 6-11; Lk 19, 28-40)</i>        |
| Mo, 15.04.19 | 18:30                                   | Offene Kirche  |
| Di, 16.04.19 | <b>18:30</b>                            | <b>Hl. Messe – Pater Ante</b>  |

|              |              |  |
|--------------|--------------|--|
| Mi, 17.04.19 | <b>09:15</b> | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b>   |
|              | 20:00        | Kontemplatives Gebet in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth   |
|              | 21:00        | Meditationsgruppe  |
| Do, 18.04.19 |              | GRÜNDONNERSTAG   |
|              | 19:00        | Scholaprobe  |
|              | <b>20:00</b> | <b>Hl. Messe mit Fußwaschung– Pater Ivan</b><br>anschließend Anbetung  |
| Fr, 19.04.19 |              | KARFREITAG   |
|              | 10:00        | Kinderkreuzweg   |
|              | 11:00        | Beichte  |
|              | 14:00        | Scholaprobe  |
|              | <b>15:00</b> | <b>Karfreitagsliturgie mit Schola – Pater Ivan</b>   |
|              | <b>15:00</b> | <b>Karfreitagsliturgie in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – Pater Kristopeit</b>  |
| Sa, 20.04.19 | 11:00        | Beichte  |
|              | 12:00        | Speisensegnung – Pater Ivan  |
|              | 15:00        | Anbetungsstunde in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth mit Segen – Pater Kristopeit   |
|              | 20:00        | Scholaprobe  |
|              | <b>21:00</b> | <b>Hl. Messe Osternacht mit Schola – Pater Ivan</b>  |
| So, 21.04.19 |              | <b>OSTERN</b>  |
|              | 09:00        | Kirchenchorprobe   |
|              | <b>10:15</b> | <b>Hl. Messe mit Kirchenchor – Pater Ante</b><br>Kollekte: Für die kirchlichen Gewänder<br><i>(Lesungen und Evangelium: (7 Lesungen aus dem AT); Röm 6, 3-11; Lk 24, 1-12)</i> |
| Mo, 22.04.19 |              | <b>OSTERMONTAG</b>   |
|              | <b>10:15</b> | <b>Hl. Messe – Pater Winkens</b>   |
| Di, 23.04.19 |              | <b>DIENSTAG DER OSTEROKTAV</b>   |
|              | <b>18:30</b> | <b>Hl. Messe – Pater Kristopeit</b>  |
|              | 19:00        | Ökumenischer Singkreis   |
| Mi, 24.04.19 |              | <b>MITTWOCH DER OSTEROKTAV</b>   |
|              | <b>09:15</b> | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b>   |
|              | 20:00        | Literaturkreis   |
| Do, 25.04.19 |              | <b>DONNERSTAG DER OSTEROKTAV</b>   |
|              | <b>18:30</b> | <b>Hl. Messe – Pater Ivan</b>  |
|              | 19:15        | Scholaprobe  |
| Fr, 26.04.19 |              | <b>FREITAG DER OSTEROKTAV</b>  |
|              | <b>09:15</b> | <b>Hl. Messe in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth – P. Kristopeit</b>   |

|              |   |
|--------------|---|
| Sa, 27.04.19 | <b>SAMSTAG DER OSTEROKTAV</b><br>15:00 Anbetungsstunde in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth mit Segen – Pater Kristopeit<br>17:00 Beichte<br>18:00 <b>Hl. Messe – Pater Kristopeit</b>   |
| So, 28.04.19 | <b>2. SONNTAG DER OSTERZEIT</b><br>10:15 <b>Hl. Messe – Pater Zephyrin</b> (+ Jolanta Makowka und ++Angehörige)<br>Kollekte: für die Erneuerung der Hostienschalen<br>(Lesungen und Evangelium: Apg 5, 12-16; Offb 1, 9-11a.12-13.17-19; Joh 20, 19-31) |
| Mo, 29.04.19 | <b>KATHARINA VON SIENA, ORDENSFRAU, KIRCHENLEHRERIN, PATRONIN EUROPAS (1380)</b><br>18:30 <b>Offene Kirche</b>  |
| Di, 30.04.19 | <b>PIUS V., PAPST (1572)</b><br>18:30 <b>Hl. Messe – Pater Winkens</b>  |
| Mi, 01.05.19 | 18:00 Maiandacht, anschließend: Masingen  |



Ausgewählte  
Spezialitäten  
zu Ostern  
Ostersonntag  
großes  
Osterbuffet  
Reservierung  
erforderlich

RESTAURANT  
**Luisenhof**  
& DUBROVNIK  
DEUTSCHE, KROATISCHE & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN  
FAMILIE BISAKU

Tanzen Sie  
am 30. April  
ab 19 Uhr  
mit uns in  
den Mai  
Reservierung  
erforderlich

Mittags-Menüs, A-la-Carte, Menüangebote\*, kaltes und warmes Buffet\*, u.v.m.  
Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen, Weihnachtsfeiern, Partyservice, u.v.m.  
Getrennte Räumlichkeiten für alle Familien-, Vereins- und Firmenfeiern  
\* Für Mitglieder unserer Gemeinden bieten wir Sonderpreise für Feiern an!

Di-Sa: 12.00 - 23.00 Uhr (Küche bis 22.00 Uhr)

Sonn- & Feiertage: 12.00 - 21.00 Uhr

**MONTAG RUHETAG!**

Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg-Farmsen • Tel + Fax: 040 - 643 10 71 Mobil: 0171 / 643 10 71

WWW.LUISENHOF-DUBROVNIK.DE • INFO@LUISENHOF-DUBROVNIK.DE • FACEBOOK.COM/LUISENHOF.DUBROVNIK



Die „Alimaus“ ist keine Feldmaus oder Springmaus. Es ist der Name einer Einrichtung in St. Pauli für bedürftige Menschen. Wir Frauen von der Frauenrunde haben diese Organisation besucht. Helga Baldsiefen ist befreundet mit dem Dominikaner Pater Dr. Karl Meyer, der Vorsitzender dieses Werkes ist. Frau Christiane Hartkopf ist die Leiterin. Dort werden von Montag bis Freitag Frühstück und eine warme Mahlzeit ausgegeben. Fast alle Helfer arbeiten ehrenamtlich, außer Johannes, der den Einkauf und die Küche fest unter Kontrolle hat. Einkauf, das heißt, er fährt morgens in aller Frühe zu einigen Kaufketten, wie Lidl oder Real, und sucht aus dem Fleisch, dem Obst und Gemüse, das wegwerfen werden soll, weil die Daten abgelaufen sind, brauchbare Lebensmittel aus. Daraus werden Frühstück und Mittagessen zubereitet, davon werden bis zu 500 Gäste jeden Tag gespeist. Sehr beeindruckend für uns war, dass Pater Karl immer von Gästen sprach – nie von Obdachlosen, Bettlern oder Landstreichern. Damit zeigte er uns, dass man die Würde des Menschen in noch so schwierigen Lebenssituationen beachten muss. Da können wir uns alle

eine Scheibe abschneiden, wie man so sagt.

Bei „Don Alfonso“, der angeschlossenen Kleiderkammer der Alimaus, bekommen die bedürftigen Menschen Unterwäsche und auch Kleidung. In „Nobis Bene“, in der nahen Anlaufstelle für medizinische und sanitäre Hilfen dürfen sie duschen und sich auf bequemen Stühlen ausruhen. Und in dem Diakonischen Büro „Metanoite“, können sie auch Gesprächspartner finden, wenn sie das Bedürfnis haben. Nur Übernachtungsplätze stehen nicht zur Verfügung.

Die Mitarbeiter der Alimaus erhalten keine staatliche Unterstützung. Alles wird durch Spenden finanziert. Wenn Sie helfen möchten, Obdachlose zu unterstützen:

Freundeskreis des Hilfsvereins St. Ansgar e.V. :  
HASPA

IBAN DE90200505501038246060 BIC HASDP-  
DE HH XXX

Wenn man bei der Alimaus war, wird einem wieder einmal bewusst, wie gut es uns geht.

## HAMBURG ZIEHT ALLE REGISTER!

Michael Engel, Kirchenmusik

Die Orgel in Heilig Geist ist ein Unikat, errichtet von der Orgelbaufirma „Hoffmann“. Im Dezember letzten Jahres hatte die Orgel „Besuch“ von einem Fotografen, engagiert von der Stadt Hamburg. Ein Foto-Shooting von der Orgel. Grund: Hamburg ehrt in diesem Jahr einen berühmten Orgel-Handwerks-Künstler: Arp Schnitger, Anlass ist sein 300. Todestag. Seine Werkstatt war in Neuenfelde bei Hamburg. Er entwarf und erbaute zahlreiche Barock-Orgeln. Hier im Norden zum Beispiel im Kieler Schloß im Jahre 1702- doch leider fiel diese Orgel einem Brand im Jahre 1838 zum Opfer. Allerdings stehen weitere Orgeln aus seiner Werkstatt hier im Norden-auch in Hamburg, z.B. in

der Hauptkirche St. Jacobi an der Steinstraße. Die 67-stimmige Orgel ist nun 326 Jahre alt. Hamburg verfügt über ein Orgel-Verzeichnis. Auch die Orgel aus Heilig Geist ist hierin verzeichnet und in regelmäßigen Abständen fragt die Stadt nach, ob sich etwas an der Orgel verändert hat. In diesem Orgel-Register sind 330 Instrumente verzeichnet- über die gesamte Stadt verteilt. Von der berühmten Schnitger- Orgel in St. Jacobi bis hin zur Klais-Orgel in der Elbphilharmonie, einem der letzten „Neuzugänge“. Auch die Orgeln von Schulen, Krankenhäusern, Privathäusern und Justizvollzugsanstalten sind einbezogen. Mit einer Ausstellung über die „Manufaktur des Klangs“

im Museum für Kunst und Gewerbe und circa 900 Konzertveranstaltungen soll das Motto „Hamburg zieht alle Register“ wahr gemacht werden. Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf sieht „stilistisch weit gedehnte Grenzen“, wenn auch Beiträge beim Elbjazz-Festival oder Licht-Klang-Installationen hineinspielen und ein Truck mit einer fahrenden Orgel in der Innenstadt für Kontakt mit der Bevölkerung sorgt. Im Zentrum des Orgeljahrs steht die Orgel in St. Jacobi. Hauptkirchen-Kantor Gerhard Löffler holt internationale Orgelstars wie Masaaki Suzuki aus Tokio, Jan Willem Jansen aus Toulouse oder Lorenzo Ghielmi aus Mailand an Tasten und Pedale. Außerdem werden „historische“ Konzerte nachgespielt (etwa das von Albert Schweitzer im Jahr 1927).

Für unsere Orgel in Heilig Geist werden in die-

sem Orgel- Jahr Führungen für interessierte Erwachsene und Jugendliche angeboten. Und wie in jedem Jahr gab/ gibt es spezielle Führungen für Kitas. Bei den Führungen kann ein Blick „hinter den Klang“ und in die Orgel hinein geworfen werden und es gibt Informationen zu Hintergründen und Technik unserer Orgel.

Die Führung für eine Erwachsenen-/ Jugendlichen- Führung findet im Anschluß an den Gottesdienst statt. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Terminblatt und den Handzetteln im Vorraum der Kirche. Anmeldungen bitte an [Hamburg-Farmsen@gmx.de](mailto:Hamburg-Farmsen@gmx.de)

Das Foto unserer Orgel ist auf der Homepage der Stadt zu finden unter

<https://www.orgelstadt-hamburg.de/interaktiver-stadtrundgang/>

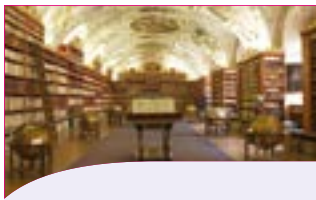
## 8JÄHRIGES BESTEHEN DES TOGO-MAGNIFICAT-CHORS

Gabriele Pietruska

Am Sonntag, den 13. Januar begleitete der Togo-Magnificat-Chor die Hl. Messe. An dem Sonntag feierte der Chor sein 8jähriges Bestehen. Sie zogen mit den Messdienern und dem Priester ein und sangen ihre Lieder in der Landessprache und in Französisch. Zum Abschluss der Messe gratulierte ihnen das Gemeindeteam von Hl. Geist und überreichte Herrn Blewussi, dem Leiter des Chores, einen Blumenstrauß und für den Chor 3 Flaschen Sekt zum Anstoßen. Der Chor ist immer eine Bereicherung des Gottesdienstes. Herzlichen Dank dafür. In der Pallottihalle wurde noch weitergesungen und getanzt. Im Anschluss an den Sonntagskaffee gab es noch afrikanische Köstlichkeiten.







# Tobit

Reisen zwischen Himmel und Erde

## **Kath. Pfarrei Seliger Johannes Prassek Gemeinde- und Studienreise nach Prag über Dresden und Leipzig**

**08.10. - 18.10.2019  
11-tägige Busreise  
mit Pfarrer P. Hans-Joachim Winkens SAC**

### **Programmpunkte:**

Dresden u.a. mit Frauenkirche, Grünes Gewölbe, Alte Meister im Zwinger, Sächsische Schweiz, Prag u.a. mit Prager Burg, Kleinseite, Jüdisches Viertel, Burg Karlstein, Prager Jesuleinkirche, Schifffahrt auf der Moldau sowie Leipzig u.a. mit Bach-Museum und Thomaskirche ...

### **Im Reisepreis enthaltene Leistungen:**

- Fahrt in einem modernen Reisebus ab Hamburg nach Prag und zurück
- 10 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels
- 10x Halbpension (inkl. Buffetabendessen auf dem Schiff)
- 1 x Mittagessen in Auerbachs Keller in Leipzig
- Landeskundiger deutschsprachiger Reiseleiter für den ganzen Aufenthalt in Tschechien
- Alle Führungen und Eintritte laut Programm
- Fahrt mit der Nostalgiestraßenbahn durch das historische Zentrum von Prag
- romantische abendliche Schifffahrt auf der Moldau mit Abendessen und Musik
- Einführungsvortrag in Levy Hradec
- meditative Vorstellung des Prager Kreuzwegs
- Kopfhörersystem an 3 Tagen in Prag
- Trinkgelder
- Reisepreissicherungsschein

### **Reisepreis:**

ca. € 1.448,00 pro Person im DZ

Einzelzimmerzuschlag: € 250,00

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

### **Anmeldung und Information:**

Kath. Pfarrei Seliger Johannes Prassek  
Tel.: 040-6772337  
oder 040-6780506 (Frau Detlefs)  
Oldenfelder Straße 23  
22143 Hamburg  
pfarrer@johannes-prassek.de  
oder pfarrbuero@johannes-prassek.de



„Eine Reise beginnt im Herzen...“

# PALLOTTIFEST

Gabriele Pietruska

Am Sonntag, den 20. Januar feierten wir, wie jedes Jahr, unser Pallottifest. Wir gedenken dem Vinzenz Pallotti und hören aus seinem Leben. Die Schola begleitete die Messe mit ihrem Gesang. Vielen Dank.

Jeweils am Pallottifest werden die neuen Messdiener aufgenommen. 10 Kinder erklärten sich bereit zum Dienst am Altar. Ihnen wurde einzeln das Kreuz überreicht. Im Anschluss an den Gottesdienst gingen die Messdiener wieder zum Schlittschuhlaufen in die Eissporthalle.

Für die Gemeinde gab es Kartoffelsalat und Würstchen. Die Bar war für 1 Glas Wein oder 1 Bier geöffnet. Unsere Danuta hat wieder alles hervorragend vorbereitet, dafür einen extra großen Dank. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich die Gemeinde im Anschluss der Messe trifft und ins Gespräch kommt.



Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten an der Kirchendecke wird der neue Kreuzweg aufgehängt.

Der Kreuzweg umfasst 15 Bilder, nach der 14. Station „Jesus wird ins Grab gelegt“ folgt noch eine Darstellung des Auferstandenen. Der neue Kreuzweg beginnt an der Wand im linken, hinteren Kirchenbereich und endet links vom Altarraum.

Die Bilder sind Kunstdrucke im Format 30 x 30 cm auf schwarzen Holztafeln. Die Oberfläche ist nicht spiegelnd, so dass die Bilder unter verschiedenen Lichtverhältnissen und Blickwinkeln gut betrachtet werden können.

Der Kreuzweg wurde als Emallearbeit von dem Künstler Prof. Eginio Weinert gestaltet, der auch das Vortragekreuz und das Kreuz in der seitlichen Marienkapelle für unsere Kirche gestaltet hat. In den Kirchen unserer Nachbarschaft finden sich ebenfalls Werke des Künstlers: In Rahlstedt, Maria Himmelfahrt Kreuz, Tabernakel und Ambo. In Bramfeld St. Wilhelm Altar, Ambo, Tabernakel und Taufbecken. Darüber hinaus in Mümmelmannsberg und Wandsbek und ein Kreuzweg auf dem Ohlsdorfer Friedhof.

In der Fastenzeit treffen wir uns zu den sonntäglichen Kreuzwegandachten und verweilen vor den Stationen. Aber auch in der übrigen Zeit sind Sie eingeladen, die ausdrucksstarken Bilder in kräftigen Farben zu betrachten.

Die Lebensgeschichte von Eginio Weinert ist sehr interessant. Hier nur ein kurzer Auszug aus Wikipedia:

Eginio Günter Weinert (\* 3. März 1920 in Berlin-Schöneberg als Franz Stanislaus Günter Przybilski;

† 4. September 2012 in Frechen-Königsdorf) war ein deutscher Goldschmied, Bildhauer und Maler der zeitgenössischen sakralen Kunst. Für zahlreiche, überwiegend katholische Kirchen in

Deutschland und im Ausland gestaltete er Einrichtungs- und Kunstgegenstände. Unter anderem war Weinert mehrfach für den Heiligen Stuhl tätig, und einige seiner Arbeiten sind heute in der Sammlung Moderner Religiöser Kunst der Vatikanischen Museen zu sehen.

Im Alter von 14 Jahren trat Eginio Weinert als Klosterschüler in die Abtei Münsterschwarzach. Den Namen Eginio erhielt er beim Eintritt ins Kloster, den Nachnamen der Familie ließ der Vater in den 1930er Jahren von Przybilski in Weinert ändern. Er absolvierte zunächst eine kaufmännische Lehre, dann ab 1937 eine Lehre als Restaurator, Kirchenmaler und Bildhauer. 1941 legte er seine Gesellenprüfung als Gold- und Silberschmied mit Auszeichnung ab. Im Zweiten Weltkrieg wurde Weinert zur Kriegsmarine eingezogen. Während eines Fronturlaubes legte er die Meisterprüfung ab. Zurück im Krieg wurde er wegen Wehrkraftzersetzung angeklagt und zum Tode verurteilt. Der Vollstreckung des Urteils entkam er nur knapp. Fortan musste er sich vor den Nationalsozialisten verbergen, wobei ihm die Fürsten von Thurn und Taxis behilflich waren. Nach Kriegsende 1945 kehrte Weinert ins Kloster Münsterschwarzach zurück. Im selben Jahr verlor er seine rechte Hand in seinem Elternhaus in Berlin durch eine als Elektrosicherung getarnte Sprengfalle. Es dauerte mehr als ein Jahr, bis er danach wieder einfache Goldschmiedearbeiten mit der verbleibenden linken Hand ausführen konnte.

1947 besuchte der Maler Ewald Jorzig, mit dem Weinert bereits früher Kontakt hatte, das Kloster und bewegte den Abt, Weinert an die Kölner Werkschule zu schicken. Dort erlernte Weinert die Feinheiten des Kunsthandwerks. 1949 wurde Weinert durch einen Konventsbeschluss aus dem Kloster ausgeschlossen, unter anderem, weil er von der Kunsthochschule zahlreiche weibliche Aktzeichnungen mitgebracht hatte und weil seine Heiligendarstellungen von den konservativen Benediktinern als zu abstrakt an-

gesehen wurden.

Nach dem Ausschluss gründete Weinert 1951 sein erstes eigenes Atelier in Bonn und heiratete seine Frau Anneliese. Nach kurzer Tätigkeit in der Schweiz kehrte Weinert 1954 nach Bonn zurück und ließ sich schließlich mit eigenem Atelier und eigener Werkstatt in Köln nieder, wo er bis zu seinem Tod wohnte. Es folgten 1963 eine zweite Werkstatt im spanischen Dénia und später ein Ausstellungshaus in Frechen-Königsdorf.

Nach dem Tod seiner ersten Frau Anneliese, mit der er vier Kinder hatte, heiratete Weinert 1985 Waltraud Förster, die heute die Egi-

no-Weinert-Stiftung leitet.

Für Interessierte gibt es auf youtube 2 interessante Filme über den Künstler und seine Arbeiten:

<https://www.youtube.com/watch?v=ASbX5U-99LAG>

Kunst ist Glaube, Hoffnung, Liebe – Portrait Egi-no Weinert (Filmdokumentation von 1980)

<https://www.youtube.com/watch?v=yEaIF4b-FcMQ>

Seine Zeit in deinen Händen – Egi-no G Weinert – Maler, Goldschmied und Bildhauer

## BESUCH DES ERZBISCHOFS

Gabriele Pietruska

Am Samstag, den 26. Januar 2019, besuchte unser Erzbischof Dr. Stefan Heße unsere Pfarrei Seliger Johannes Prassek.

Am Nachmittag um 15 Uhr traf er sich mit den Gremien der Pfarrei in der Pallottihalle der Gemeinde Hl. Geist. Mit dem Pfarrpastoralrat, den Gemeindeteams, den Ausschüssen, dem Kirchenvorstand und den Hauptamtlichen. Danuta hat die Tisch nett gedeckt und es gab Kaffee und Kuchen. Für diese Vorbereitung herzlichen Dank. Der Bischof setzte sich zu den Pfarreimitgliedern an den Tisch.



Nach ca. 30 Minuten startete Pater Winkens, als Moderator, unser gemeinsames Gespräch.

Der Bischof sprach über den Erneuerungsprozess im Erzbistum. Danach trugen die Sprecher der 5 Gemeindeteams ihre Sorgen, Nöte und Anregungen vor. Es folgte der Pfarrpastoralrat, die Ausschüsse und der Kirchenvorstand. Der Erzbischof notierte sich einiges und nahm zu den ein oder anderen Themen Stellung. Es war eine nette Atmosphäre und die Gremien konnten ihre vorbereiteten Punkte darlegen. So ein Austausch sollte von Zeit zu Zeit wiederholt werden, um dem Bischof von der Basis zu berichten.

Um 18 Uhr bildete das Pontifikalamt den öffentlichen Abschluss. Die Gemeinden waren ausdrücklich dazu eingeladen worden. Im Anschluss an die Messe, hatten die Pfarreimitglieder noch die Gelegenheit dem Bischof die Hand zu schütteln. Der Festausschuss hat Häppchen vorbereitet und es gab Wein. Gegen 20.15 Uhr war der Besuch dann zu Ende und als Fazit kann man sagen, dass es ein gelungener Nachmittag und Abend war, an dem der Bischof einen Einblick in das Pfarrei- und Gemeindeleben bekommen hat.





## KOLLEKTENERGEBNISSE IM 2. HALBJAHR 2018

Karlheinz Klapheck

Im Oktober 2018 wurden im ‚Miteinander‘ bereits die Ergebnisse des 1. Halbjahres 2018 veröffentlicht. Hier nun die Ergebnisse des 2. Halbjahres. Nochmals zur Erläuterung:

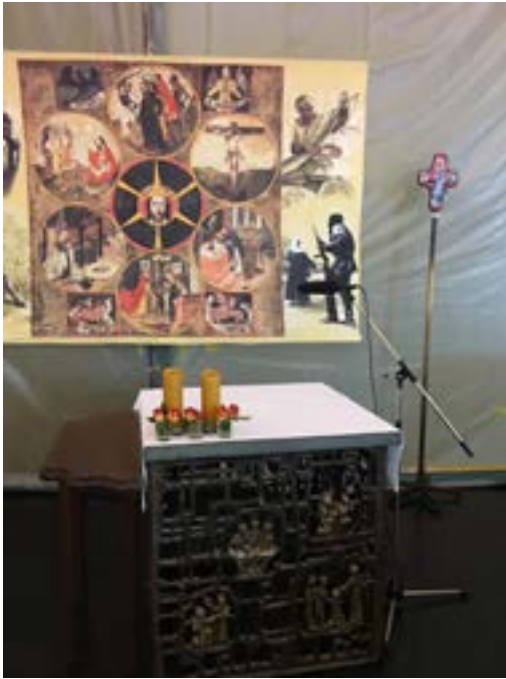
In der Tabelle steht in der dritten Spalte das Kürzel ‚G‘ für Gemeinde oder ‚B‘ für Bistum. Im letzteren Fall wird das Geld an das Bistum weitergeleitet und wird von dort weitergeleitet oder es wird innerhalb des Bistums gebraucht. Den höchsten Betrag von 4422,11 € erbrach-

te die Adveniat-Kollekte am 24./25.12., wobei sich der Betrag aus den Kollekten von vier Gottesdiensten ergibt. Die Wochenendkollekten sind immer die Summe der Kollekten der Vorabendmesse und der Sonntagsmesse. Für die Statistiker: Die Summe aller Kollekten dieses Halbjahres beträgt 17624,02 €, sie ist geringer als im 2. Halbjahr 2017 (19180,81 €).

Allen Spendern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön !

| Datum          | Anlass  | Kennz. | Betrag in €     |
|----------------|---|--------|-----------------|
| 1.7.           | Peterscent, (keine Messe in Hl. Geist: Patrozinium in Bramf.) | B      |                 |
| 8.7.           | Maximilian-Kolbe-Werk   | B      | 440,08          |
| 15.7.          | Deckensanierung Kirche  | G      | 352,14          |
| 22.7.          | Deckensanierung Kirche  | G      | 402,36          |
| 29.7.          | neue Hostienschalen   | G      | 417,24          |
| 5.8.           | Diasporawerk  | B      | 431,47          |
| 12.8.          | Gemeinde allgemein  | G      | 728,67          |
| 15.8.          | neue Hostienschalen   | G      | 76,47           |
| 19.8.          | neue Hostienschalen   | G      | 431,85          |
| 26.8.          | Firmgruppen   | G      | 333,47          |
| 2.9.           | Deckensanierung Kirche  | G      | 422,81          |
| 9.9.           | Öffentlichkeitsarbeit   | G      | 444,94          |
| 16.9.          | neue Hostienschalen   | G      | 469,34          |
| 23.9.          | Caritas   | B      | 708,13          |
| 30.9.          | Deckensanierung Kirche  | G      | 389,43          |
| 7.10.          | Mariendom   | B      | 386,90          |
| 14.10.         | Seniorenarbeit  | G      | 465,97          |
| 21.10.         | Priestergewänder  | G      | 445,39          |
| 28.10.         | Weltmission   | B      | 563,66          |
| 1.11.          | Gemeinde allgemein  | G      | 96,58           |
| 2.11.          | Priesterausbildung  | B      | 158,50          |
| 4.11.          | Solidaritätsfond Arbeitslose                                  | B      | 441,64          |
| 11.11.         | Gemeinde allgemein  | G      | 536,42          |
| 18.11.         | Diaspora  | B      | 430,01          |
| 25.11.         | Gemeinde allgemein  | G      | 468,74          |
| 2.12.          | Gemeinde allgemein  | G      | 646,30          |
| 9.12.          | Gemeinde allgemein  | G      | 450,40          |
| 16.12.         | Gemeinde allgemein  | G      | 536,25          |
| 23.12.         | Gemeinde allgemein  | G      | 434,65          |
| 24.<br>+25.12. | Adveniat  | B      | 4422,11         |
| 26.12.         | Gemeinde allgemein  | G      | 371,07          |
| 30.12.         | Weltmission der Kinder  | B      | 582,96          |
| 31.12.         | Seniorenarbeit  | G      | 138,07          |
|                | <b>Summe</b>  |        | <b>17624,02</b> |





# SEELSORGETEAM



**P. Hans Joachim Winkens SAC**

Pfarrer

040 / 668 540 75

pfarrer@johannes-prassek.de



**P. Ante Jonjic SAC**

Kaplan

040 / 668 54 074

ante.jonjic@johannes-prassek.de



**P. Benno Schator SAC**

Pastor im Ruhestand

040 / 669 311 52

p.schator@johannes-prassek.de



**Peter Rawalski**

Diakon im Ruhestand

040 / 642 72 06

p.rawalski@johannes-prassek.de



**P. Ivan Kuterovac SAC**

Kaplan

0151 / 26 96 59 59

dusobriznik.ivan@gmail.com



**Karoline Wilkens**

Pastoralreferentin

0151 / 61 71 90 38

k.wilkens@johannes-prassek.de



**Claudia Wagner**

Gemeindereferentin / Religionspädagogin

0151 / 448 270 76

c.wagner@johannes-prassek.de



**Anton Jansen**

Pastor im Ruhestand

040 / 848 948 40

antonjansen@kabelmail.de



**P. Matthias Kristopeit SAC**

Pastor

040 / 645 37 322

kristopeit@johannes-prassek.de



**P. Zephyrin Kirubagar SAC**

Kaplan

0152 / 118 375 82

zephyrin13@gmail.com



**Stephan Klinkhamels**

Diakon mit Zivilberuf

040 / 648 56 901

st.klinkhamels@johannes-prassek.de



**Sr. Dorothe Baumann**

Klinikseelsorgerin des Wilhelmstiftes

040 / 673 77 129

sr.dorothe@kkh-wilhelmstift.de



**Julia Weldemann**

Gemeindereferentin / Religionspädagogin

0151 / 461 962 41

j.weldemann@johannes-prassek.de



**Werner Heitmann**

Diakon mit Zivilberuf

040 / 600 99 873

w.heitmann@johannes-prassek.de

## IMPRESSUM

Internet: <http://www.heilig-geist-farmsen.de>  
ViSDp und Pfarrer: P. Hans-Joachim Winkens SAC, Tel.: 66854075, Mail: pfarrer@heilig-geist-farmsen.de  
Konto: BIC: GENODEM1DKM, IBAN: DE35 4006 0265 0023 0164 00  
Auflage und Druck: 750 Stück / Gemeindebriefdruckerei in Gr. Oesingen  
Layout: Katharina Bartsch, Martin Hinz  
Redaktion: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, Mail: [redaktion@heilig-geist-farmsen.de](mailto:redaktion@heilig-geist-farmsen.de)  
Robert Baldsiefen, Katharina Bartsch, Martin Hinz, Karlheinz Klapheck,  
Gabriele Pietruska, Hans-Joachim Winkens

**Redaktionsschluss: 1. April 2019 für die Mai-Ausgabe** (immer der 1. des Vormonats)

Vermeldungen: Bitte an [vermeldungen@heilig-geist-farmsen.de](mailto:vermeldungen@heilig-geist-farmsen.de) senden

Gemeindeteam: [gemeindeteam@heilig-geist-farmsen.de](mailto:gemeindeteam@heilig-geist-farmsen.de)

**Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge, insbesondere Leserbriefe, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich bei eingesandten Artikeln eine Auswahl, Kürzungen und Glättungen vor.**